

Sachbericht zur Pauschalförderung der GKV im Jahr 2022



Auch im Jahr 2022 hatte die Corona-Pandemie Auswirkungen auf unsere Arbeit für und mit Selbsthilfegruppen.

So waren Treffen von Selbsthilfegruppen frühestens ab Februar 2022 möglich.

Ab dem zweiten Quartal 2022 fanden wie gewohnt verschiedene Treffen unterschiedlichster Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Gotha in unserem Freizeit- und Informationszentrum statt.

Hierfür sind anteilig auch Nebenkosten und Kosten für Stromversorgung angefallen.

Um das Gebäude u.a. als Treffpunkt für Selbsthilfegruppen in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten sind diese Kosten auch während der „Corona Lockdown Phasen“ angefallen.

Einen weiteren Teil der Fördersumme haben wir auch im Jahr 2022 für die Erstellung und den Druck unseres jährlichen Kalenders verwandt.

Dieser wird von Mitgliedern der Selbsthilfegruppe „Wir über uns“ zusammengestellt und vorbereitet. Im Anschluss erfolgte die Datenverarbeitung und der Druck des Kalenders 2023 im DMZ Druckmedienzentrum Gotha.

Nach Fertigstellung, wurde dieser u.a. auch an Mitglieder der in unserem Verband organisierten Selbsthilfegruppen ausgegeben.

Zur Vorbereitung von Gruppentreffen oder auch für Verwaltungsarbeiten, wie z.B. die Erstellung von Förderanträgen und Abrechnungen und anderer Verwaltungsvorgänge rund um die Selbsthilfearbeit ist neben der 2021 neu angeschafften mobile Computertechnik auch Personal nötig.

Da unser Personal auch bei Veranstaltungen und Treffen von Selbsthilfegruppen in unserem Hause tätig war, haben wir die übrigen Fördermittel zum Ausgleich von Personalkosten verwandt.

Gerade in dem erneut recht schwierigen Jahr 2022 war die finanzielle Unterstützung durch die GKV eine große und wichtige Hilfe für unseren Verband.

Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich für die Unterstützung unserer Arbeit für und mit Selbsthilfegruppen.



Kassenartenübergreifenden Pauschalförderung für
SELBSTHILFEORGANISATIONEN nach § 20h SGB V